

vfm-Gruppe: Maklerverwaltungsprogramm Keasy erfährt positive Resonanz

• vfm konstatiert äußerst zufriedenstellende erste Keasy-Zwischenbilanz. • Neues Maklerverwaltungsprogramm überzeugt nachweislich Anwender und ist bereits an über 300 Arbeitsplätzen produktiv im Einsatz innerhalb des Beratungsprozesses. • Maklerverbund kündigt Erweiterung des digitalen Angebots um mehrwertorientierte Features an.

„Aus der Praxis – für die Praxis“: Unter diesem Credo stehend, konzipierte die vfm-Gruppe ihr innovatives Maklerverwaltungsprogramm Keasy, um mit dessen Hilfe Verbundpartnern wie externen Maklern deren täglichen Beratungsalltag entscheidend zu vereinfachen. Während der gesamten Entwicklungsphase der modernen Softwarelösung fanden die Expertise vom vfm-Partnerbeirat, der hausinternen lokalen Maklerfirma sowie die Ergebnisse einer Vielzahl von Anwender-Workshops Berücksichtigung, um die Prozessgestaltung von Keasy voll und ganz fachkompetent wie vertriebsorientiert auszurichten.

Mit der bisherigen Keasy-Zwischenbilanz zeigt sich vfm an dieser Stelle hochzufrieden. Bislang sind bereits über 300 Maklerarbeitsplätze mit dem neuen Verwaltungsprogramm produktiv im Einsatz – sowohl innerhalb des vfm-Verbundes, als auch bei vielen externen Maklern, die Keasy über die Firma Soft-Trade GmbH beziehen können. Die Umstellung vom bislang im vfm Verbund eingesetzten Programm InfoAgent funktioniert dank umfangreicher Datenübernahme problemlos. Demzufolge werden jede Woche neue Anwender hinzugewonnen. Dabei stößt Keasy, mitsamt seinem einfachen, übersichtlichen wie selbsterklärenden Handling auf eine ausgezeichnete Resonanz. Insbesondere die entlastende Aktivitäten-Verwaltung – als zentrales Herzstück von Keasy – erfährt wiederholt großes Lob auf Vermittlerseite.

Über ein klar aufbereitetes und strukturiertes Ticketsystem haben Anwender an dieser Stelle einen praktisch vollständigen Überblick über alle Arbeitsvorgänge im Maklerbetrieb und können diese schlussendlich effizient steuern. Zusätzlich werden sämtliche Standardprozesse, wie beispielsweise Neukundenanlage, Schadensverwaltung oder Vertragskündigung, komplett automatisiert abgebildet. „All diese Prozesse werden durch entsprechende Briefvorlagen, Textbausteine, Reports und Einstellungen unterstützt, die kontinuierlich durch uns gepflegt und erweitert werden“, so Robert Schmidt, Geschäftsführer vfm Konzept GmbH.

Darüber hinaus bietet Keasy eine Vielzahl weiterer Funktionsmöglichkeiten an. Dies beginnt unter anderem beim Privat- beziehungsweise Firmenkundenbackoffice mit spartenspezifischen Vertragsmasken inklusive leistungsfähiger Risiko- und Schadenfreiheitsrabatt-Betreuung und selbsttätigen Archivierungsmöglichkeiten. Weiterhin verfügt das neue System über eine umfangreiche Beratungsverwaltung mit automatisiertem wie intuitivem Dokumentationsmanagementsystem sowie standardisierten GDV- und BiPRO-Schnittstellen: Das Maklerverwaltungsprogramm der vfm-Gruppe unterstützt unzweifelhaft die digitale Arbeitsweise des Maklers und führt an dieser Stelle sowohl bei Kundenberatung als auch Vertragsverwaltung zu einer enormen Effektivitätssteigerung bei gleichzeitig exzellenter Qualität.

„Trotz aller digitalisierter Prozessoptimierung soll jedoch nicht der Eindruck entstehen, dass unsere Softwarelösung keine individuelle Anpassungsmöglichkeit erlaubt. Das genaue Gegenteil ist der Fall! So haben wir großen Wert darauf gelegt, dass Keasy größtmögliche Flexibilität für den Nutzer bereitstellt. Hierbei können Programm-Layout und Masken entsprechend den

Wünschen des Anwenders abgestimmt oder gar ganze Prozesse eigenständig bedarfsorientiert definiert werden, sodass alle Arbeitsabläufe schlussendlich im Sinne des jeweiligen Maklerbüros optimiert ablaufen“, erklärt Schmidt.

Die Verantwortlichen aus dem Hause vfm betonen, dass Keasy als offen konzipierte, dynamische Software anzusehen ist: „Getreu der Devise „Stillstand ist Rückschritt“ wird unsere IT-Lösung stetig weiter entwickelt beziehungsweise um neue Features, dabei ganz und gar im Sinne unserer Anwender erweitert“, so Schmidt. Ein weiterer Zugewinn für Keasy und deren Nutzer wird etwa im April dieses Jahres mit der Implementierung der Provisionsabrechnung inklusive Provisionsdatenimport und automatisiertem Soll/Ist-Abgleich erfolgen. „Weitere Schnittstellen zu renommierten Vergleichsprogrammen stehen zudem kurz vor der Lancierung, ein Endkunden-Portal/App, Risikoerfassung für Gewerbekunden und weitere Zusatztools sind in Planung“, so Schmidt abschließend hinsichtlich der künftigen Produkterweiterungen.

Einen detaillierten Einblick über den Mehrwert des innovativen Maklerverwaltungsprogramms Keasy bekommen interessierte Vermittler im Rahmen der diesjährigen [vfm Know-how-Börse](#) am 02. März 2016 in Würzburg.

Pressekontakt:

Kendra Möller
Telefon: 069 3487968-463
E-Mail: presse@vfm.de

Unternehmen

vfm-Gruppe
Schmiedpeunt 1
91257 Pegnitz

Internet: www.vfm.de